

Gemeinsam unterwegs

Pfarrbrief der Katholischen Pfarrei St. Lucia, Stolberg

Gottesdienste, Veranstaltungen und Mitteilungen
vom 26.01.2025 bis 08.03.2025



16. Jg. Nr. **01** 2025

Bild: © Birgit Stremme

 WIR BRINGEN DEN SEGEN!



20 * C + M + B + 25



DIE STERNSINGER
KINDERMISSIONSWERK



INHALT

Vorwort - Stefan Doncks auf dem Camino des Lebens	3-8
Christmette in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt	9
Erstkommunionvorbereitung Einheit: „Versöhnung“	10
Sternsingeraktion 2025 der Kita St. Sebastianus	11
Aussendungsgottesdienst Sternsinger	12
Sternsingerempfang m. d. Bürgermeister / Sternsingerdankgottesdienst	13-15
DANKE - Ergebnis Sternsingeraktion 2025	16
Sponsorenpilgern - Ambulanter Kinder- u. Jugendhospizdienst Region AC....	17-18
Passionskrippe in St. Franziskus	18
Informationen - Weihnachtskrippe - St. Mariä Himmelfahrt	19-20
Ein besonderer Dank	20
Informationen - Krippe Warum stehen die an der Krippe	21
Ein Elefant für die neue Krippe – Dank der Bürgerstiftung Stolberg	22
Eine Krippe - Bühnenbildner Robert Schrag	23-25
Exerzitien in der Fastenzeit	25
Karnevalistischer Nachmittag der kfd Atsch-Mühle	26
Teilnahme am 3. März 2025 im Stolberger Rosenmontagszug	26
Karnevalistischer Frühschoppen und Kostümball in St. Franziskus	27
Fischessen - Aschermittwoch, St. Franziskus / Rückblick Adventsbasar	28
Kita Clara Fey – Rückblick Familiengottesdienst	29-30
Gottesdienststornung	31-37
Angebote Liester	38
Weltgebetstag der Frauen 2025 / Impressum	38
Unsere Pfarrei ist bunt - Redaktionsschluss d. nächsten Pfarrbriefe	39
Adressen / Daten	40

Priester-Notdienst

Bitte melden Sie sich rechtzeitig bei **Pfr. Funken**, Tel. 26456, wenn Sie die Krankensalbung empfangen möchten. Die Krankensalbung ist keine „Letzte Ölung“, sondern ein Sakrament, das man bei einer ernsthaften Erkrankung empfangen sollte. Die Krankensalbung stärkt die Seele des Kranken und schenkt, wenn es Gottes Wille ist, auch eine körperliche Stärkung und Heilung.

Nur wenn bei einem dringenden und plötzlichen Notfall **Pfr. Funken** (Tel. 26456) nicht zu erreichen ist - versuchen Sie bitte, einen anderen Priester zu erreichen:

Pfr. Bolz, Tel. 71642; **Pfr. Urth**, Tel. 26554.

"Stefan Doncks auf dem Camino des Lebens: Erinnerungen, Begegnungen und der Ruf des Herzens"

"Ein Geschenk des Lebens: Mein Weg auf dem Camino del Norte"



Warum ich auf den Camino del Norte gegangen bin? Es war mehr als der Wunsch zu wandern. Nach einer schweren Herzoperation im Jahre 2015 und dem viel zu frühen Tod meines Bruders Hans-Michael verspürte ich den Drang, das Geschenk meines neuen Lebens zu feiern und die Trauer zu verarbeiten. Meine Familie

stand von Anfang an hinter mir, und mit der Jakobsmuschel meines verstorbenen Bruders Hans-Michael im Gepäck – die ich in seinem Nachlass fand – begann ich meine Pilgerreise entlang der Nordküste Spaniens. Ohne es zu wissen, trug ich damit auch einen Teil seines Traums, den Camino zu gehen, mit auf den Weg.





Vom ersten Tag an war die Reise intensiv und von unvergesslichen Begegnungen geprägt. Die ersten Schritte in Irún waren mühsam, doch im strömenden Regen erlebte ich ein kleines Wunder: Ein älterer Herr mit einer Pilgermuschel tauchte plötzlich neben mir auf, um mir wortlos den Weg zu zeigen, dann war er einfach verschwunden. Wie er kam und wieder ging, erinnerte mich an meinen Schwiegervater Heinz, und in diesem magischen

Moment fühlte ich mich plötzlich sicher und getragen.

Jede der 32 Etappen führte mich durch andere Regionen Spaniens und bot neue Eindrücke und Herausforderungen.

Das Baskenland

war mein Einstieg und beeindruckte mich mit seinen schroffen Küsten und malerischen, oft nebelverhangenen Hügeln. Die Einheimischen, stark verwurzelt in ihrer Kultur und ihrer eigenen Sprache, waren herzlich und boten eine beeindruckende Vielfalt an kulinarischen Spezialitäten. Jeder Schritt entlang der felsigen Küstenlinie fühlte sich wie ein Abenteuer an, und die steilen Anstiege testeten meine Ausdauer gleich zu Beginn.



Weiterhin änderte sich die Landschaft. Das Meer begleitete mich sanfter, die Hügel wurden sanfter und üppig grün. Ich wanderte durch Eukalyptuswälder und Felder, in denen Kühe weideten, und die klare Luft war



erfüllt vom Duft der Küstenpinien. Die Stille, unterbrochen nur vom Rauschen der Wellen und Vogelgezwitscher, hatte etwas Friedvolles. Besonders eindrucksvoll waren die langen Strandabschnitte und Dünenlandschaften, die mir Gelegenheit boten, die Natur in ihrer Weite zu genießen. Ein besonderer Moment war meine Begegnung mit einem Labrador, der wie unser verstorbener Hund Aika aussah. Er sah mich an, als wollte er mich an unsere schöne gemeinsame Zeit erinnern – ein Moment, der mich tief berührte.



In **Asturien** wurde das Wetter rauer, die Küste wilder, und ich begegnete dem majestätischen Picos de Europa in der Ferne. Hier erlebte ich die tiefste Verbindung zur Natur und



auch die intensivsten Gespräche mit anderen Pilgern. Jeder hatte seine eigene Geschichte, und doch vereinte uns die Suche nach einer tieferen Bedeutung im Leben. Carmelo, ein lebensfroher Italiener, half mir in diesen



Momenten der Einsamkeit. Mit einem verschmitzten Lächeln und der Leichtigkeit, die der Camino zu bieten hat, lenkte er mich ab, wenn die Anstiege besonders anstrengend wurden. Asturien fühlte sich rau und ursprünglich an – ein Landesteil, der mich Demut und Ehrfurcht lehrte.



Schließlich kam ich nach **Galicien**, wo das Ziel – Santiago de Compostela – immer näher rückte. Diese Region mit ihren nebligen Wäldern, kleinen Dörfern und tiefen Tälern hatte etwas fast Mystisches. Die Atmosphäre war geprägt von einer leisen, feierlichen Ruhe, die mich auf den letzten Etappen tief bewegte. Die kleinen Kapellen und oft



menschenleeren Wege gaben mir Gelegenheit, die vielen Erlebnisse der vergangenen Wochen noch einmal in meinem Herzen vorbeiziehen zu lassen. Die galicische Kultur, die Sprache und der unverwechselbare Duft des Waldes füllten die letzten Schritte meines Weges mit einer besonderen Kraft und Melancholie.

Nach Wochen voller Anstrengungen und unglaublicher Momente erreichte ich schließlich Santiago de Compostela. Im Pilgerbüro, beim Abholen meiner „Compostela“, erzählte ich dem Mitarbeiter von meinem Bruder und meiner Reise für ihn. Ohne zu zögern, fügte er Michaels Namen hinzu – eine Geste, die in diesem Moment den Kreis schloss. Ich fühlte, dass ich den Weg nicht nur für mich, sondern auch für ihn gegangen war.

Der Camino del Norte hat mein Herz geöffnet und mich wieder daran erinnert, was es bedeutet zu leben, zu lieben und loszulassen. Ich kehre heim mit einer leisen, tiefen Freude und einem unbeschreiblichen Dank an das Leben, das mir die Möglichkeit gegeben hat, diese Reise zu gehen.





Der Camino selbst bleibt als ein Teil von mir, als eine unausgesprochene Erinnerung, die leise und gleichzeitig voller Kraft in mir weiterlebt – als Zeichen des Neuanfangs und der Liebe, die alle Entfernungen überwinden kann.

Stefan Doncks

Bilder und Text: ©
Stefan Doncks



(siehe auch Beitrag Seite 17-18)

CHRISTMETTE IN DER PFARRKIRCHE ST. MARIÄ HIMMELFAHRT

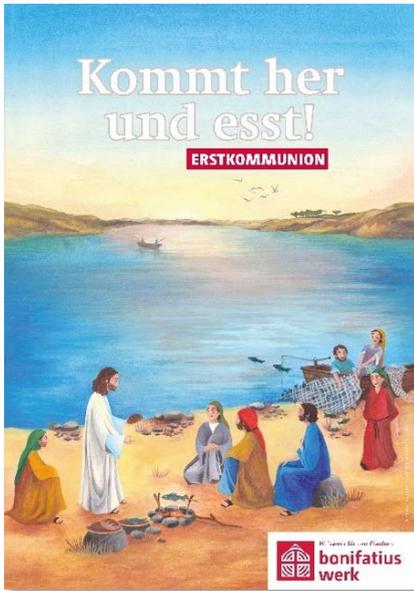


Am Heiligen Abend konnten wir mit einer großen Schar Messdienerinnen und Messdiener zu einer stimmungsvollen und schönen Christmette beitragen. Mit Weihrauch, Fahnen, Kreuz, Kerzen sowie Flambeaux sorgten wir für die passende Atmosphäre und hatten wieder jede Menge Freude, diese besondere Messfeier im Jahr aktiv mitzugestalten.

Wir Ministrantinnen und Ministranten der Pfarre St. Lucia wünschen Ihnen, dass Sie die Festtage besinnlich erlebt haben und das kommende Jahr 2025 Ihnen alles Gute bringt.

Gruppenbild: © **Katharina Püttgen**
Text: © Justin Gottfried





„**Kommt her und esst!**“ – „So lautet das Leitwort unserer Erstkommunionaktion im Jahr 2025. Es greift die Einladung des Auferstandenen an die Jünger am Ufer des Sees von Tiberias auf, von der im Johannes-evangelium (Kapitel 21, Verse 1-14) berichtet wird.

„**Kommt her und esst!**“ – diese Einladung Jesu öffnet den Jüngern die Augen: Es ist wirklich der Auferstandene Herr, der dort in den frühen Morgenstunden am Ufer des Sees steht, reichlich ihre Netze füllt und sie zum Essen einlädt.

(Monsignore Georg Austen, Generalsekretär und Hauptgeschäftsführer Bonifatiuswerk)

Einheit: „Versöhnung“

**Gruppe 1 Frau Recker/Frau Nowrocki
Frau Sieven
Frau Sous**

Samstag	15.02.2025	09:30 Uhr bis 13:00 Uhr	„Versöhnung“ Ökumenisches Gemeindezentrum
Sonntag	16.02.2025	11:30 Uhr	Versöhnungsgottesdienst Kirche St. Mariä Himmelfahrt

**Gruppe 2 Frau Stepanov
Frau Hoven
Herr Mallmann**

Samstag	22.02.2025	09:30 Uhr bis 13:00 Uhr	„Versöhnung“ Ökumenisches Gemeindezentrum
Sonntag	23.02.2025	11:30 Uhr	Versöhnungsgottesdienst Kirche St. Mariä Himmelfahrt

Für alle Gruppen:

Sonntag	02.02.2025	11.30 Uhr	Familienmesse mit Segnung der Kommunionkerzen Kirche St. Mariä Himmelfahrt
---------	------------	-----------	---

STERNSINGERAKTION 2025 DER KITA ST. SEBASTIANUS

Am Freitag, dem 03.01.2025 zogen 14 Vorschulkinder in zwei Gruppen als **Sternsinger** durch die nahegelegenen Straßen der Kita und brachten den Anwohnern viel Freude und den Segen für ihr Haus!



Unter dem Motto **"Erhebt eure Stimme! Sternsingen für Kinderrechte"** sammelten die stolzen Könige und Sternenträger Geld für arme Kinder in Turkana im Norden Kenias und in Kolumbien.

Als Dank für die Spenden sangen die Kinder an jeder Türe das Lied **"Der Weihnachtsstern zeigt uns den Weg"**



Ein herzliches Dankeschön an alle Anwohner, die etwas für die diesjährige Sternsingeraktion gespendet haben.



Bilder und Text: © Kita St. Sebastianus



Am Sonntag, dem 29.12.2024 fand der Aussendungsgottesdienst der Sternsinger in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt statt. Viele Sternsinger waren mit ihren Betreuern und Familien gekommen.

Fotos: © Birgit Stremme



20* C+M+B+25

In der hl. Messe wurden die Sternsinger, die Segensstreifen und die Spendendosen von Herrn Pfr. Funken gesegnet. Jetzt konnte der Segen in die Häuser der Pfarrei St. Lucia von den Sternsängern weitergetragen werden.

Text und Foto (Segenstreifen vor dem Altar): © Elisabeth Johnen

Kath. Pfarrei St. Lucia, Stolberg



STERNSINGEREMPfang MIT DEM BÜRGERMEISTER



Am Freitag, dem 3. Januar 2025 fand der **Sternsingerempfang** mit Herrn Bürgermeister Patrick Haas im Ökumenischen Gemeindezentrum statt.

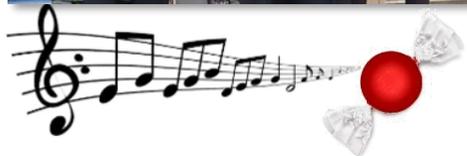


Zuerst las Herr Pfr. Funken das Evangelium zu den Heiligen Drei Königen vor und erarbeitete mit den Kindern die Bedeutung des Evangeliums.



Danach begrüßte Herr Bürgermeister Haas die Sternsinger und bedankte sich für ihren wichtigen Einsatz zum Wohle von Kindern, die es nicht so gut haben.

Er hatte den Kindern auch reichlich Süßigkeiten mitgebracht, die er ihnen verteilte. Ebenso überreichte er eine großzügige Spende für die Sternsingeraktion. Vielen Dank für die Unterstützung der Sternsingeraktion und der Spende.



Sternsingergruppe:
St. Mariä Himmelfahrt - Mühle



Der Empfang wurde musikalisch von Frau von der Weiden, Frau Otten und Herrn Schulte begleitet. Dafür bedanken wir uns auch sehr herzlich. Ohne musikalische Untermalung käme nicht so gute Stimmung auf.



Gafik: © brgfx – freepix.de

Ebenso bedanken wir uns bei Herrn Steil, der die Kinder wieder mit warmem Kakao versorgt hat.

Ein schönes Zeichen der Ökumene war es, dass Pfr. Axel Neudorf mit seinem Sohn Ben die Sternsingergruppe von St. Lucia tatkräftig unterstützt gemeinsam mit Frau Dümenil-Hansen und ihren Gruppen sammelten sie in Oberstolberg.

Text und Fotos: © Elisabeth Johnen



Sternsingergruppe:
St. Josef – Donnerberg
Bild unten: © Birgit Stremme

Sternsingergruppe: St. Hermann Josef – Liester
Bild: © Nicole Hoven

Sternsingergruppe Herz Jesu – Münsterbusch
Justin Gottfried und Alexa Eisenbarth

Sternsingergruppe St. Sebastianus – Atsch
Frau Recker, Frau Nowrocki, drei Mütter der
Kommunionkinder und 10 Kinder sammelten
gemeinsam in der Atsch.



Sternsingergruppe St. Franziskus
Dr.-Ing. Rudolf Theisen

STERNSINGERDANKGOTTESDIENST



Auch die Kita
Clara Fey hat bei
Schneegestöber
fleißig Spenden
gesammelt.

Bild: © Doris Herold | Grafik: © freepik.de | Text: © Elisabeth Johnen

Zur Dankmesse am Sonntag, 12.01.2015 kamen noch einmal viele Sternsinger mit ihren Begleitern zum Abschluss der Sternsingeraktion. Die Kinder haben berichtet, dass sie sehr freundlich von den Menschen in Stolberg aufgenommen worden sind und viele Süßigkeiten erhalten haben. Dies zeigt auch das großartige Sammelergebnis von insgesamt

16.863,55 € (Stand 13.01.2025).

Wir möchten uns bei allen Sternsingern, den Begleitern und den Spendern herzlich bedanken.

DANKE!

20*C+M+B+25

Die Sternsingeraktion 2025 ist abgeschlossen,
die Häuser und Wohnungen sind gesegnet
und die Spenden gezählt.

In unserer Pfarrgemeinde sind insgesamt

16.863,55 €

Stand: 13.01.2025

zusammengekommen, mit denen Kindern in Not weltweit
geholfen wird.

**Wir danken allen Sternsingerinnen und Sternsingern,
allen Helferinnen und Helfern
und natürlich auch den Spendern von Herzen!**

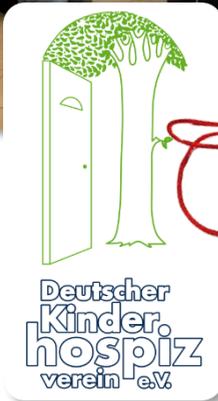
SPONSORENPILGERN ZUGUNSTEN DES AMBULANTEN KINDER-U. JUGENDHOSPIZDIENSTES REGION AACHEN

Am 1. Advent, Sonntag, den 1. Dezember 2024, fand die Weihnachtsfeier der St. Sebastianus Schützenbruderschaft 1659 Stolberg-Stadtmitte e.V. statt – ein besonderer Moment, um auf eine beeindruckende Aktion zurückzublicken.

v.l.n.r.: Stefan Doncks, Stefanie Lentz, Maria Bensch, Roswitha Conzen, Cristian Bensch



Brudermeister Stefan Doncks war vom 12. September bis 13. Oktober 2024 auf dem Camino del Norte unterwegs, einem der anspruchsvollsten Jakobswege. Rund 850 Kilome-



Ambulanter Kinder- und Jugendhospizdienst Region Aachen

ter legte er zurück, nicht nur für sich, sondern für einen guten Zweck. Er wanderte im Rahmen des Sponsorenpilgerns zugunsten des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Region Aachen. Die Unterstützer konnten pro Kilometer einen Betrag ab 0,01 Euro spenden, und Stefan Doncks begeisterte viele durch tägliche Berichte und beeindruckende Bilder von seiner Reise. Im Rahmen der Weihnachtsfeier lobte Fred Contzen das Engagement von Stefan Doncks und rief die Teilnehmer zu einer spontanen Saalspende auf.

Der Höhepunkt des Abends war die Übergabe des Spendschecks. Stefan Doncks begrüßte Frau Stefanie Lentz, die Koordinationsfachkraft des Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienstes Region Aachen, die über die wichtige

Arbeit ihres Dienstes berichtete. Gemeinsam mit dem geschäftsführenden Vorstand der Bruderschaft überreichte Stefan Doncks schließlich einen Scheck über beeindruckende 3.000 Euro, ergänzt durch die Saalspende von 200 Euro.

Mit großer Freude und Dankbarkeit wurde die stolze Summe von 3.200 Euro an den Ambulanten Kinder- und Jugendhospizdienst Region Aachen übergeben.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen Spendern, die diese großartige Aktion ermöglicht haben. Die Bruderschaft zeigt damit eindrucksvoll, wie Gemeinschaft und Engagement Menschen in schwierigen Lebenssituationen unterstützen können.

Angelehnt an Pressemitteilung Zeitung am Sonntag v. 29.12.2024, S. 8 N2

Foto Scheckübergabe/Scheck: © Gaby Heinze | Foto Muschel: © Birgit Schwartz
Grafik: © <https://www.dkhv.de/kinder-und-jugendhospizdienste/region-aachen>

PASSIONSKRIPPE IN ST. FRANZISKUS ZU BESICHTIGEN

Die Gemeinde Sankt Franziskus öffnet an folgenden Sonntagen, jeweils von 15:00 bis 17:00 Uhr, ihre Kirche zur Besichtigung der Passionskrippe:

- ✚ 9. März 2025
- ✚ 16. März 2025
- ✚ 23. März 2025
- ✚ 30. März 2025
- ✚ 6. April 2025
- ✚ 13. April 2025



Bitte vormerken: 16. März und 6. April – Andacht an der Fastenkrippe.

Ursprung der Passionskrippen.

Obwohl sie heute beinahe in Vergessenheit geraten sind, haben Passionskrippen eine lange Tradition. Im 18. und 19. Jahrhundert waren die Krippen noch weit verbreitet. Viele Menschen waren des Lesens und Schreibens nicht mächtig. Um ihnen die Geschehnisse der Karwoche, des Osterfestes und der Passion nahe zu bringen, wurden diese – wie bei der Weihnachtskrippe auch – bildlich dargestellt. Da die Passions- und Auferstehungsgeschichte viele Stationen umfasst, wurden für die Krippen mitunter große, detailreich gestaltete Bühnen aufgebaut. So konnten die einzelnen Szenen vom Einzug Jesu in Jerusalem bis zu seiner Auferstehung gezeigt werden. Heute wird die Tradition der Passionskrippe vor allem in Tirol und Bayern auch im privaten Bereich immer noch gepflegt. Aber auch im Rest von Deutschland wird diese schöne Tradition seit einigen Jahren wiederbelebt und die Passionskrippen können in einigen Kirchen und Kapellen bewundert werden. So auch in Sankt Franziskus.

INFORMATIONEN ZUR NEUEN WEIHNACHTSKRIPE VON ST. MARIÄ HIMMELFAHRT, STOLBERG, EINWEIHUNG: WEIHNACHTEN 2023

Seit ich denken kann, gehörte die Mühlener Weihnachtskrippe zu den schönsten weihnachtlichen Eindrücken Stolbergs. Die großen imposanten Figuren mit den so liebevoll geschnitzten und ausdrucksstarken Gesichtern wurden in den 80iger Jahren von Pfarrmitgliedern gespendet. Sie stammen aus der Holzschnitzerei Hans Klucker aus Oberammergau. Der damals angeschaffte und in den 90iger Jahren erweiterte Bestand setzt sich aus ca. 30 historischen und handgeschnitzten Figuren zusammen.

In der Vorweihnachtszeit und an den Festtagen herrschte reger Betrieb in der damals noch so großen Gemeinde. Für die Krippe gab es eine extra Beleuchtung, einen Wasserlauf und musikalische Untermalung. Sie wurde damals von dem Küster Heinz Jansen betreut und mehrmals passend zu den Bibeltexten umgestellt und liebevoll gepflegt. Später übernahm Michael Doncks diese Aufgabe. Nach dessen Tod setzten die Familien Schlösser und Herpertz diese Tradition bis zur Flut 2021 fort, die die gesamte Kirche stark beschädigte und die Dekorationen der alten Krippe komplett vernichtete.

Nun ist jedes Ende gleichzeitig eine Chance auf einen Neubeginn, und es war den bisherigen Verantwortlichen und mir ein Herzensanliegen, diese Tradition nicht aussterben zu lassen, sondern auch in diesen schweren Zeiten einen Neuanfang zu wagen. Durch die immerwährende Unterstützung unseres Pastors Hans-Rolf Funken, die große Hilfsbereitschaft der Theaterwerkstätten Krefeld/Mönchengladbach, die Kreativität des Bühnenbildners Robert Schrag aus Mannheim und den vielen Helfern des Krippen-Teams. Besonderer Dank gilt auch der Pfarrsekretärin Helga Banik-Ladewig, Sylvia Caspers und Björn Becker, die sich um die Ausbesserung der Figurenkostüme kümmern. Durch all dieses Engagement können wir Ihnen heute die historische Mühlener Krippe in neuem Gewand präsentieren.

Als große Erweiterung ist in diesem Jahr noch ein handgeschnitzter Elefant dazugekommen, der als Großauftrag an die Familie Klucker/Pfaffenzeller in Oberammergau herangetragen wurde. Aufgrund hohen Alters und mangelnder Nachfrage nach diesem so kunstvollen Handwerk wird die Oberammergauer Werkstatt in naher Zukunft leider schließen müssen.

Wir danken der Bürgerstiftung der Stadt Stolberg für die großzügige Schenkung des Elefanten im Rahmen der Traditions- und Heimatpflege.

Des Weiteren danke ich dem Generalintendanten des Theaters Krefeld/Mönchengladbach, Herrn Michael Grosse, dem Operndirektor, Herrn Andreas Wendholz, den Werkstätten des Theaters unter der Leitung von Dirk Pelzer, und allen Stolberger Mitstreitern, nicht zuletzt meiner Familie, die mich bei der Umsetzung dieses Projektes sehr unterstützt.

Möge die Krippe mit ihrer Tradition und ihrer heutigen Gestalt durch die Verweise auf Stolberg und seine Umgebung ein neuer Identifikationspunkt für seine Bürger und ein positiver und bewegender Besuchsgrund für Gäste aus der Euregio sein.

Stolberg, Dezember 2024

Ansgar Weigner

EIN BESONDERER DANK...

gilt dem engagierten **Krippen-Team**, das hier namentlich erwähnt werden soll:

- **Alexander Golinski**
- **Sebastian Püttgen**
- **Dieter Schlösser**
- **Tim Schlösser**
- **Renate Weigner**
- **Ansgar Weigner**
- **Justin Gottfried**
- **Ruth Nehles**
- **Katharina Püttgen**
- **Anne-Sophie Püttgen**
- **Elke Gottfried**

Ebenso bedanken wir uns herzlich bei dem **Krippendienst 2024/2025**

- **Fam. Olef**
 - **Fam. Alvarez-Brückmann**
 - **Willi Kirchhoff**
 - **Fam. Garcia**
 - **Birgit Schwartz**
 - **Heinz-Joachim Bettendorf**
 - **Fam. Herpertz**
- Herr Herpertz koordinierte den Krippendienst



Bild: © Renate Mbangi

Nicht zu vergessen - gilt unsere besondere Anerkennung dem **Bewirtungs-Team** und den vielen **Kuchenspendern**, der **musikalischen Begleitung** und den geschäftigen **Helfern**, die unermüdlich im Einsatz für die Krippe sind, die auch ein Symbol für die „fusionierten Gemeinden“ in der Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt ist.

INFORMATIONEN ZUR KRIPPE ST. MARIÄ HIMMELFAHRT

Figuren:	Holzschnitzerei Klucker Pfaffenzeller/Oberammergau
Material:	bemalte Gliederfiguren aus Holz, angekleidet
Dekorationsentwurf:	Robert Schrag (Mannheim)
Umsetzung:	Werkstätten des Theaters Krefeld/Mönchengladbach
Entstehungszeit:	ca. 1980/2023
Stil / Barrierefrei:	heimatlich (mit lokalem Bezug) / ja
Maße der Krippe:	9 m in der Breite, 6 m in der Tiefe
Besucheradresse:	Pfarrkirche St. Mariä Himmelfahrt, Salmstraße 8, 52222 Stolberg/Mühle
Zusatzangebot:	ein Bastelbogen mit Darstellung der Krippe und Figuren ist zum Ausmalen und Zusammenbau erstellt worden und kann in der Pfarrkirche für 10 Euro erworben werden.

Sie wurde in diesem Jahr in den Aachener Krippenweg zu dessen 25. Jubiläum aufgenommen.

Die Krippe verfügt über 15 Figuren, 14 Schafe, einen Esel, einen Ochsen, ein Kamel, einen Elefanten, einen Hütehund, einen Wasserlauf und über integrierte Musik. Weitere Anschaffungen sind in Planung.

WARUM STEHEN DIE AN DER KRIPPE? KAMEL, ELEFANT UND PFERD?

Text: © <https://www.domradio.de/artikel/warum-stehen-die-der-krippe>

Hirten, Schafe, die Heilige Familie, sie scharen sich in der Weihnachtskrippe ums Jesuskind und in einigen vierteiligen Krippen mindestens ein Pferd ...

... obwohl das eigentlich erst am 6. Januar auftreten darf und dann kommt es mit Kamel und Elefant im Eilschritt herangetrabt.

Kamel, Elefant und Pferd

Die drei sind die Reittiere der Heiligen Drei Könige. Die symbolisieren, wie ihre Reiter, die damals bekannten drei Kontinente.

Asien, Afrika und Europa

König Balthasar kommt als Vertreter des asiatischen Kontinents auf dem Kamel. Kaspar, der Vertreter Afrikas, auf dem Elefanten und Melchior, der Europäer, auf dem Pferd.

Text: © [rheinische-geschichte.lvr.de](https://www.rheinische-geschichte.lvr.de)

Den Überlieferungen nach ist Kaspar der älteste, Balthasar der mittlere und Melchior der jüngste König. Die Drei Heiligen Könige - repräsentieren die drei Lebensalter Jüngling, Mann und Greis.

ZUWACHS BEI DER KRIPPE – EIN HANDGESCHNITZTER UND HANDBEMALTER ELEFANT – DANK DER BÜRGERSTIFTUNG STOLBERG



Danke



**BÜRGERSTIFTUNG
STOLBERG**

Unseren besonderen Dank sprechen wir der Bürgerstiftung Stolberg aus, die durch ihre Unterstützung die Anschaffung eines naturgetreu nachgebildeten Elefanten ermöglichte, passend zu den schon vorhandenen Krippenfiguren.

Bild: © Ansgar Weigner

EINE KRIPPE FÜR STOLBERG VON BÜHNENBILDNER ROBERT SCHRAG

Nun ist es schon drei Jahre her, als Ansgar Weigner mich fragte, ob ich mir vorstellen könne, für seine Heimatgemeinde nach der Flut eine neue Krippe zu entwerfen...

Eine meiner ersten Aussagen war: „...ein schöner Gedanke, doch sollte ein Entwurf von mir die umgebende Natur und Materialien aufweisen, die einen Bezug zum zukünftigen Standort herstellen...“.

So kam es, dass wir einige Tage in der Umgebung Stolbergs auf Inspirationstour gingen...

Natursteinbauwerke, Burg, Felsen, Schiefer, Hügel und Ausblicke formten dann die Idee zu den ersten Entwürfen:



...dann kam noch ein schöner Hinweis von Ansgars Mutter:

Kupferhaltige Böden und Gesteine lassen biologische Besonderheiten gedeihen: die Galmei-Veilchen, welche nur auf diesen speziellen Böden blühen.



Ein schöner Tipp für ein wunderbares Detail der Dekoration.

Mit diesen Informationen und Eindrücken im Gepäck war es dann eine Arbeit, die mir leicht fiel und die mit Freude aus meinem Zeichenstift floss...

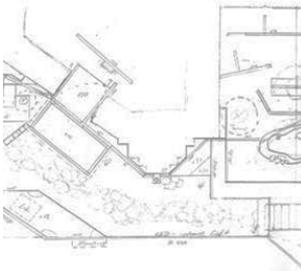
Den genauen Standort haben wir in der Kirche St. Mariä-Himmelfahrt vor Ort ausgemessen.

Die wunderschön geschnitzten Figuren begutachtet und katalogisiert.

Diese müssen später in einem glaubwürdigen Größenverhältnis zur neuen Krippe stehen.

So formten sich erste Skizzen...

Grundrisse, Pläne und dann die Farbentwürfe für die einzelnen Bauteile...





Dem folgte das Modell im Maßstab 1:20...



Ich erinnere mich sehr gern an den Tag, als ich in Stolberg den Verantwortlichen dann das Konzept vorstellen konnte, und war selbst erstaunt, mit welcher Begeisterung und Zustimmung das Projekt nun in die nächste, entscheidende Phase getragen wurde:

Die Abgabe der Pläne und Entwürfe in den Werkstätten des Theaters Krefeld / Mönchengladbach.

...und auch hier haben sich die Kollegen begeistert und engagiert der Aufgabe angenommen und alles so wunderschön im Detail umgesetzt!

Hier im April 2022 zur „Bauprobe“ in Stolberg, noch unbearbeitet...

...und bei einem weiteren Besuch in den Werkstätten am 31. Oktober 2022, als die Maler schon fleißig an den Details gearbeitet haben...



Mit Vorfreude blicke ich nun auf den ersten Aufbau in der Kirche am 14.12.2023: Die nötigen Verkabelungen für die Lichteffekte, den Wasserlauf und die Musikanlage...



Mögen die letzten Schritte gelingen und den Betrachtern dann ein warmes Licht in die Seelen spülen...

Mit herzlichen Grüßen nach Stolberg

Robert Schrag

EXERZITIEN IN DER FASTENZEIT

An jedem Dienstag in der Fastenzeit 2025, d.h. am 11.03., 18.03., 25.03., 01.04., 08.04. und 15.04. - jeweils von 10 bis 11.30 Uhr - finden wieder „**Exerziten im Alltag**“ im Ökumenischen Gemeindezentrum Stolberg, Frankentalstr. 18 statt. Dazu sind alle Interessierten herzlich eingeladen!



In dieser Fastenzeit werden wir das Thema der beiden Treffen im Advent 2024 weiter vertiefen:

„**Glauben in schweren Zeiten**“. Die ersten 5 Treffen werden jeweils ein eigenes Wochenthema haben und das 6. Treffen in der Karwoche wird die „Exerziten im Alltag“ mit einem Wortgottesdienst und einer anschließenden Agapefeier beenden.

Die Treffen beinhalten eine Bildmeditation, eine Stilleübung, Lieder zum Mitsingen - instrumental begleitet, die Möglichkeit zum Gedankenaustausch zum Thema auf der Grundlage eines Sach- und eines Bibeltextes und ein Gebet bzw. eine Meditation.

Es fallen keine Kosten an. Über eine Anmeldung bei Agi Ruskowski (Tel.: 02402/71742 bzw. E-Mail: ruskowski.agi@googlemail.com) würde sich das Stolberger Team der „Exerziten im Alltag“ sehr freuen. Man kann aber auch spontan teilnehmen.

Bild: © kjpargeter - freepik.de

KARNEVALISTISCHER NACHMITTAG DER KFD ATSCH-MÜHLE



Die kfd Atsch-Mühle wünscht allen ein gutes, friedliches neues Jahr 2025 und lädt zu folgender Veranstaltung herzlich ein:

Karnevalistischer Nachmittag der kfd Atsch-Mühle

am **Fettdonnerstag, dem 27. Februar**
von 15.00 - 19.00 Uhr
im Pfarrheim St. Sebastianus

Der Kostenbeitrag beträgt Euro 5,--.

Freuen Sie sich auf einen Nachmittag mit viel Musik, lustigen Sketchen und guter Laune."

Monika Middeldorf

Bild: © [wirestock](#) - freepik



TEILNAHME AM 3. MÄRZ 2025 IM STOLBERGER ROSENMONTAGSZUG



Bereits seit 26 Jahren nimmt die Gemeinde St. Franziskus am **Stolberger Rosenmontagszug** teil. Diese schöne Tradition wird auch 2025 beibehalten und alle Interessenten (Erwachsene, Kinder und Jugendliche) sind herzlich eingeladen, mitzugehen.

Für Anmeldungen und Fragen melden Sie sich bitte unter der Telefonnummer 0178/2000 303

Bild: © freepik.de

KARNEVALISTISCHER FRÜHSCHOPPEN IN ST. FRANZISKUS AM 26.01.2025

Herzliche Einladung zum karnevalistischen Frühschoppen der Gemeinde St. Franziskus am Sonntag, dem 26. Januar 2025. Beginn im Pfarrheim, unter der Kirche (Ecke Kapuzinerweg/Franziskusstraße), ist um 12:11 Uhr. Einlass ab 11:00 Uhr. Der Eintritt ist frei! Für Stimmung und die musikalische Unterhaltung sorgen unter anderem das „Duo PaLü“, sowie „Stimmungssänger Erwin P.“. Weiterhin wird ein buntes und abwechslungsreiches Programm geboten, unter anderem durch die Tollität der Kupferstadt Stolberg, Detlev I. mit seinem Hofstaat und dem Gefolge der KG Erste Große, verschiedenen Karnevalsgesellschaften und Showtanzgruppen. Die Gemeinde St. Franziskus freut sich außerdem, dass sie den Brander Bürgerprinz Michael II. mit seiner Prinzengarde, der KG Brander Stiere begrüßen kann, denn Michael Stech ist „ne Jung us em Veedel“ und wohnte früher in der Gemeinde und war lange Zeit in der Pfarrjugend von St. Franziskus aktiv.

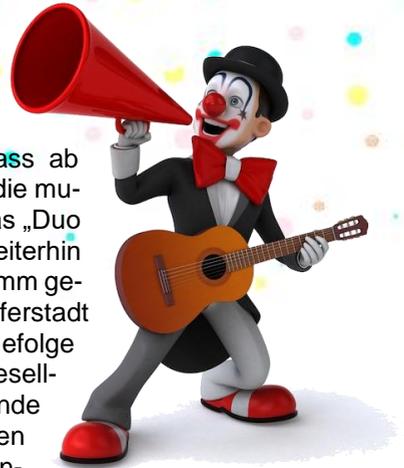


Bild: © julos – freepik.de

Gerne können im Vorfeld auch Sitzplätze reserviert werden. Bitte melden Sie sich hierfür unter der Telefonnummer 0178/2000 303. Die Plätze müssen allerdings bis spätestens 11:30 Uhr eingenommen werden.

KOSTÜMBALL AM KARNEVALSSAMSTAG, DEM 1. MÄRZ 2025

Herzliche Einladung zum Kostümball für „Jung und Alt“ am Karnevalssamstag, dem 1. März 2025 in der Gemeinde St. Franziskus. Beginn im Pfarrheim, unter der Kirche (Ecke Kapuzinerweg/Franziskusstraße), ist, ab 20.00 Uhr (Einlass ab 19:00 Uhr) und zwei DJ's werden dann für gute Stimmung und die richtige Musik sorgen. Außerdem wird auch die Tollität der Kupferstadt Stolberg, Detlev I. mit seinem Hofstaat und dem Gefolge der KG Erste Große, seine Aufwartung machen. Der Eintritt ist frei, für Speisen und Getränke zu zivilen Preisen ist gesorgt. Gerne können im Vorfeld auch Sitzplätze reserviert werden. Bitte melden Sie sich hierfür unter der Telefonnummer 0178/2000 303. Die Plätze müssen allerdings bis spätestens 19:30 Uhr eingenommen werden.



Bild: © freepik.de

EINLADUNG ZUM FISCHESSEN AM ASCHERMITTWOCH, DEM 5. MÄRZ 2025 IN ST. FRANZISKUS



Am Aschermittwoch, dem 5. März 2025 findet im Pfarrheim von St. Franziskus, ab 18:30 Uhr wieder das traditionelle Fischessen statt, zu dem alle Mitglieder unserer Pfarrgemeinde herzlich eingeladen sind. In diesem Jahr gibt es neben der gewohnten Auswahl an Fisch (z. B. Rollmöpfe, Sahneheringe, Forellenfilets, usw.) auch wieder heißen Backfisch und Salzkartoffeln.

Für Erwachsene wird ein Unkostenbeitrag in Höhe von 16,- € und für Kinder (bis 12 Jahre) in Höhe von 8,00 € erhoben.

Achtung: Die Teilnehmeranzahl ist auf 50 Personen begrenzt. Daher müssen wir Sie bei Teilnahme um eine **baldige Anmeldung** und um **Vorauszahlung des Unkostenbeitrages** bitten. Anmeldungen nehmen die jeweiligen Pfarrbüros entgegen. Nach dem Motto, „wer zuerst kommt mahlt zuerst“ werden dann die 50 Plätze vergeben.

Bild: © Racool_studio - freepik.de

RÜCKBLICK AUF DEN ADVENTSBASAR IN ST. FRANZISKUS



Am Sonntag, dem 24. November 2024 hat ein Adventsbasar im Pfarrheim von St. Franziskus stattgefunden und bei Kakao, Glühwein, Kaffee und Kuchen wurden viele, zum größten Teil, selbst hergestellte Accessoires, verkauft.

Der Erlös in Höhe von **410,35 €** ging an die **Aktion RUNNING FOR KIDS.**

Diese, im Jahr 1995 von Peter Borsdorff ins Leben gerufene AKTION hat es sich zum Ziel gesetzt, Kindern in unserer Region, die durch Behinderung, schwere Krankheit oder Armut gehandicapt sind, zu helfen.

Bild: © freepik.de



KITA CLARA FEY – RÜCKBLICK FAMILIENGOTTESDIENST 15.12.24



Am 15.12.24 feierten wir einen wunderschönen, mit den Kindern geplanten, geprobt und aufgeführten Familiengottesdienst in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt.



Grafik:
© freepik.de



Begleitet von Pfarrer Funken konnten wir mit den Familien und vielen anderen Gästen einen besinnlichen Gottesdienst unter dem Thema: "Stern über Bethlehem" erleben.



Die Arche Noah Kinder begeisterten die Besucher mit dem auswendig gelernten Tagesgebet.

Danach hörten wir, in einem Gespräch zwischen Erzieherin und einem Stern, worum es in der Adventszeit eigentlich wirklich geht. Wir haben gelernt, dass wir uns mehr Zeit füreinander nehmen sollen und gut aufeinander acht geben müssen.

Danach sangen die Kinder, geleitet von dem leuchtenden Weihnachtsstern das Lied

"Stern über Bethlehem".

Von den Löwengrubenkindern hörten wir Fürbitten, die unsere Wünsche, mehr füreinander zu Sorgen und da zu sein, beinhalteten.



Zum Abschluss durfte sich jedes Kind in der Kirche einen Stern mitnehmen als Erinnerung daran, selber für andere zu leuchten wie ein Stern.

Es war wunderschön!



Bilder und Text: © Kita Clara Fey

25.01.2025 – Samstag – BEKEHRUNG DES HL. APOSTELS PAULUS

**Erstkommunionvorbereitung Gruppe 2, Einheit „Taufe“
9:30-13:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße 18**



**Wortgottesdienst der Kommunionkinder mit Tauffeier
13:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle**

Vorabendmesse zum 3. Sonntag im Jahreskreis

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

- ab 17:15 Rosenkranzgebet

19:00 St. Sebastianus, Atsch

26.01.2025 – 3. Sonntag im Jahreskreis – HL. TIMOTHEUS U. HL. TITUS

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Wortgottesdienst

11:00 Seniorenwohn- u. Sozialzentrum, Liester



Karnevalistischer Frühschoppen

12:11 Pfarrheim St. Franziskus

27.01.2025 – Montag – HL. ANGELA MERICI

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

15:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

28.01.2025 – Dienstag – HL. THOMAS V. AQUIN

Schulgottesdienst der Grundschule Atsch

8:05 St. Sebastianus, Atsch

Messfeier

18:00 St. Hermann Josef, Liester

- ab 17:40 Rosenkranzgebet

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

29.01.2025 – Mittwoch

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

01.02.2025 – Samstag



Tauffeier

12:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Vorabendmesse zum Fest Darstellung des Herrn

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

- ab 17:15 Rosenkranzgebet

19:00 St. Sebastianus, Atsch

nach den hl. Messen wird der Blasiussegen erteilt

02.02.2025 – Darstellung des Herrn

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle – **Familienmesse
mit Segnung der Kommunionkerzen**

Wortgottesdienst

11:00 Seniorenwohn- u. Sozialzentrum, Liester

nach den hl. Messen wird der Blasiussegen erteilt

03.02.2025 – Montag – HL. ANSGAR, HL. BLASIUS

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

15:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

04.02.2025 – Dienstag – HL. RHABANUS MAURUS

Schulmesse der Grundschule Donnerberg

12:00 St. Josef, Donnerberg

Messfeier

18:00 St. Franziskus, Unterstolberg

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

05.02.2025 – Mittwoch – HL. AGATHA

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

06.02.2025 – Donnerstag – HL. PAUL MIKI U. GEFÄHRTEN

Schulmesse der Grundschule Büsbach

8:00 in der Grundschule

08.02.2025 – Samstag – HL. HIERONYMUS ÄMILIANI, HL. JOSEFINE BAKHITA

Vorabendmesse zum 5. Sonntag im Jahreskreis

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

- ab 17:15 Rosenkranzgebet

19:00 St. Sebastianus, Atsch

09.02.2025 – 5. Sonntag im Jahreskreis

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Wortgottesdienst

11:00 Seniorenwohn- u. Sozialzentrum, Liester

10.02.2025 – Montag – HL. SCHOLASTIKA

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

15:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

11.02.2025 – Dienstag – UNSERE LIEBE FRAU IN LOURDES

Schulmesse der Grundschule Atsch

8:05 St. Sebastianus, Atsch

Messfeier

18:00 St. Hermann Josef, Liester

- ab 17:40 Rosenkranzgebet

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

12.02.2025 – Mittwoch

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

13.02.2025 – Donnerstag

Schulmesse der Grüntalschule

8:00 in der Grüntalschule

15.02.2025 – Samstag

Erstkommunionvorbereitung mit Erstbeichte

Gr. 1 Einheit „Versöhnung“

9:30 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße

Vorabendmesse zum 6. Sonntag im Jahreskreis

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

ab 17:15 Rosenkranzgebet

19:00 St. Sebastianus, Atsch

16.02.2025 – 6. Sonntag im Jahreskreis

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle – **Familienmesse
Versöhnungsgottesdienst**

Wortgottesdienst

11:00 Seniorenwohn- u. Sozialzentrum, Liester

17.02.2025 – Montag – HLL. GRÜNDER DES SERVITENORDENS

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

15:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

18.02.2025 – Dienstag

Messfeier

18:00 St. Franziskus, Unterstolberg

- anschl. Gemeindetreff im Pfarrheim St. Franziskus

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

19.02.2025 – Mittwoch

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

22.02.2025 – Samstag – Kathedra Petri

Erstkommunionvorbereitung mit Erstbeichte

Gr. 2 Einheit „Versöhnung“

9:30 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstraße

Vorabendmesse zum 7. Sonntag im Jahreskreis

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

- ab **17:15 Rosenkranzgebet**

19:00 St. Sebastianus, Atsch

23.02.2025 – 7. Sonntag im Jahreskreis – Hl. Polykarp

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle – **Familienmesse
Versöhnungsgottesdienst**

Wortgottesdienst

11:00 Seniorenwohn- u. Sozialzentrum, Liester

24.02.2025 – Montag – Hl. MATTHIAS, APOSTEL

Senioren-Treff

14:00-16:30 Pfarrheim St. Josef, Donnerberg

Café Willkommen

15:00-18:00 Ökum. Gemeindezentrum Frankentalstr. 18

25.02.2025 – Dienstag – Hl. WALBURGA

Schulgottesdienst der Grundschule Atsch

8:05 St. Sebastianus, Atsch

Messfeier

18:00 St. Hermann Josef, Liester

- ab **17:40 Rosenkranzgebet**

Senioren-Treff

14:30-17:00 Pfarrheim Herz Jesu, Münsterbusch

Oase-Treff

15:00-17:00 Pirolweg 38a

26.02.2025 – **Mittwoch**

Wortgottesdienst

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

27.02.2025 – **Donnerstag** – HL. GREGOR V. NAREK **FETTDONNERSTAG**

Karnevalistischer Nachmittag der kfd

15.00-19.00 Pfarrheim St. Sebastianus



01.03.2025 – **Samstag**

Vorabendmesse zum 8. Sonntag im Jahreskreis

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

- ab 17:15 Rosenkranzgebet

19:00 St. Sebastianus, Atsch



Kostümball

20:00 Pfarrheim St. Franziskus, Unterstolberg

02.03.2025 – **8. Sonntag im Jahreskreis**

Karnevalssonntag

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Wortgottesdienst

11:00 Seniorenwohn- u. Sozialzentrum, Liester

03.03.2025 – **Montag** – HL. SCHOLASTIKA

Rosenmontag



Messfeier

18:00 Krankenhauskapelle

04.03.2025 – **Dienstag**

Veilchendienstag

Messfeier

18:00 Krankenhauskapelle

05.03.2025 – Aschermittwoch



Wortgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes

8:00 Schulgottesdienst der Grundschule Bischofstraße

8:45 Schulgottesdienst der Grundschule Bischofstraße
in der Grundschule

Wortgottesdienst der Kita m. Austeilung d. Aschenkreuzes

9:00 St. Sebastianus, Atsch

12:00 Schulgottesdienst der Grundschule Atsch
St. Sebastianus, Atsch



Wortgottesdienst mit Austeilung des Aschenkreuzes

10:30 Seniorenwohn - u. Sozialzentrum, Liester

Messfeier mit Austeilung des Aschenkreuzes

17:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Fischessen

18:30 Pfarrheim St. Franziskus, Unterstolberg

06.03.2025 – Donnerstag – HL. FRIDOLIN V. SÄCKINGEN

Schulgottesdienst m. Austeilung d. Aschenkreuzes

8:00 in der Grüntalschule



07.03.2025 – Freitag – Herz-Jesu-Freitag



Weltgebetstag

15:00 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

- **anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrhaus**
Dammgasse 6, ehem. Bücherei

08.03.2025 – Samstag – HL. JOHANNES V. GOTT

Vorabendmesse zum 1. Fastensonntag

17:30 Herz Jesu, Münsterbusch

- **ab 17:15 Rosenkranzgebet**

19:00 St. Sebastianus, Atsch

09.03.2025 – 1. Fastensonntag – HL. FRANZISKA V. ROM, HL. BRUNO V. QUERFURT

Messfeier

10:00 St. Josef, Donnerberg

10:00 span. Gemeinde, St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

11:30 St. Mariä Himmelfahrt, Mühle

Wortgottesdienst

11:00 Seniorenwohn- u. Sozialzentrum, Liester

Offene Kirche zur Besichtigung der Fastenkrippe

15:00-17:00 St. Franziskus, Unterstolberg

ANGEBOTE AUF DER LIESTER / INNENSTADT BLAUES HAUS

Offene Beratung und Unterstützung im Umgang mit Ämtern - täglich 9.00 – 14.00 Uhr - Pirolweg 38a

Oasetreff Dienstagnachmittag 15.00 - 17.00 Uhr
Pirolweg 38a

...findet nicht in den Ferien statt.

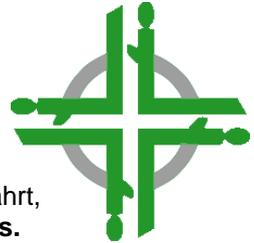
„Was stark macht“ Mittwochnachmittag 15.00 - 16.00 Uhr
Pirolweg 38a

Repaircafé Donnerstagnachmittag 13. 00 – 16.30 Uhr

Regelmäßig findet Seniorenberatung der Stadt Stolberg in der Oase statt. Wir freuen uns über rege Teilnahme an den Projekten, kommen Sie einfach vorbei.

WELTGEBETSTAG DER FRAUEN

am **07.03.2025 um 15:00 in der Kirche St. Mariä Himmelfahrt, Mühle anschl. gemütliches Beisammensein im Pfarrhaus.**



IMPRESSUM Ausgabe - 16. Jg. Nr. **01/2025** - Auflage 1000

Redaktionsschluss für den nächsten Pfarrbrief: **26.03.2025**

Herausgegeben im Auftrag des Kirchenvorstandes der Kath. Kirchengemeinde St. Lucia, Stolberg, Luciaweg 7, 52222 Stolberg

Kita-Beiträge / -Fotos: Team der Kitas

Pfarrbriefredaktion: Pfr. Hans-Rolf Funken, Helga Banik-Ladewig, Birgit Schwartz

Satz und Layout: Helga Banik-Ladewig / Birgit Schwartz

Cliparts: Bergmoser + Höller Verlag AG / Pfarrbriefservice.de/

Druck: **Gemeindebrief** Druckerei, Martin-Luther-Weg 1, 29393 Gross Oesingen

Pfarrbrief im Internet: www.sankt-lucia-stolberg.de

E-Mail: pfarrei@kgst-lucia.de

Unsere Pfarrei ist bunt...

Chöre in St. Lucia

Hermann-Josef Schulte, Tel. 02402 9746811

Kirchenchorgemeinschaft St. Cäcilia

Probe: dienstags 20 Uhr; Ökum. Gemeindezentrum Frankental

Kinderchor St. Lucia

Probe: dienstags 16 Uhr; Ökum. Gemeindezentrum, Frankental

Kirchenchor St. Franziskus

Probe: mittwochs 20 Uhr; Franziskuskeller (Franziskuskirche)

Der Junge Chor Stolberg (Gospel & more)

Probe: donnerstags 20 Uhr; Ökum. Gemeindezentrum Frankental

K.O.T.- ST. JOSEF - DONNERBERG

Telefon / Fax: 02402 / 8 48 78

Leiterin: Frau Brück

E-Mail: KOT-St.Josef@t-online.de

Höhenstrasse 51, 52222 Stolberg

Heimbach-Bruderschaft Stolberg

www.heimbach-bruderschaft-stolberg.jimdofree.com

Präfekt 2025:

Sebastian Püttgen und Team

E-Mail: heimbachpilger@kgst-lucia.de



Mobile Soziale Dienste St. Lucia gGmbH

Dammgasse 6

52222 Stolberg

Tel. 02402 67 20

Info@MSD-Stolberg.de



Sozialdienst kath. Frauen e. V.

Birkengangstr. 5

D-52222 Stolberg

Tel. 02402 951640

www.skf-stolberg.de



Kindertagesstätten in unserer Pfarre St. Lucia

Kindertagesstätte - Clara-Fey, Birkengangstraße 13

Einrichtungsleitung: Jennifer Balz-Bartel

Tel. 29117 – E-Mail: kita.clara-fey@kgst-lucia.de



Kath. Familienzentrum - St. Sebastianus, Sebastianusstr. 31-33

Einrichtungsleitung: Silke Peters

Tel. 29001 – E-Mail: kita.st.sebastianus@kgst-lucia.de



OGGS Hermannstraße

Hermannstraße 5, 52222 Stolberg

Tel.: 02402/28223 Fax: 02402/26942

Träger der Offenen Ganztagschule

Kath. Kirchengemeinde St. Lucia

SKM Stolberg e.V.

Foxiusstr. 2 - 52223 Stolberg

E-mail: penners@skm-stolberg.de

Tel.: 02402/124410 Fax: 02402/1244110

www.skm-stolberg.de



St. Sebastianus-Schützenbruderschaft 1659 Stolberg – Stadtmitte e.V.

1. Brudermeister Stefan Doncks, Kogelshäuserstraße 61, 52222 Stolberg

E-Mail: sebastianus-stolberg@online.de Homepage: www.schuetzen-stolberg.de

REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DIE NÄCHSTEN PFARRBRIEFE:

26.03.2025 | 07.05.2025

Kath. Kirchengemeinde St. Lucia, Stolberg

PFARRBÜRO:

Pfarrer Hans-Rolf Funken, Luciaweg 7 - Tel. 02402 - 2 64 56

www.sankt-lucia-stolberg.de pfarrei@kgst-lucia.de

Elisabeth.Johnen@kgst-lucia.de

Helga.Banik-Ladewig@kgst-lucia.de

Andrea.Hilger@kgst-lucia.de

Nicole.Rehfisch@kgst-lucia.de

Birgit.Schwartz@kgst-lucia.de



Mühle: Dammgasse 6 Fax 02402 - 90 94 72 **Tel. 02402 - 2 34 35**

Öffnungszeiten Fr 09:00 bis 12:00 Uhr

Oberstolberg: Luciaweg 7 Fax 02402 - 90 94 73 **Tel. 02402 - 2 64 56**

Öffnungszeiten

Mo 09:00 bis 12:00 Uhr
 14:30 bis 17:00 Uhr

Di 09:00 bis 12:00 Uhr

Mi 09:00 bis 12:00 Uhr

Do 09:00 bis 12:00 Uhr
 14:30 bis 17:00 Uhr

Präventionsfachkräfte

Gemeindereferentinnen GdG Stolberg Süd

Christiane Hartung Tel. 02409-70 23 52

christiane.hartung@bistum-aachen.de

Marion Meurer Tel. 02409 - 242

marion.meurer@bistum-aachen.de

Beichtgelegenheit: Tel. 02402 – 2 64 56 - Ein Termin kann vereinbart werden.

Messdienerleiter:

Philipp Stremme: pse@kgs-t-lucia.de

Justin Gottfried: jgo@kgst-lucia.de

Kirchenvorstand (stv. Vorsitzender)

Tel. 02402 - 2 59 24

Paul M. Kirch, Ritzefeldstr. 16

GDG-Rat (Vorsitzende)

Tel. 02402 - 99773124

Helga Banik-Ladewig

Personalbeauftragte

Telefon: 02402-997730

Andrea Zinner

Andrea.Zinner@kgst-lucia.de

Rendantur Achim Kaussen

Tel. 02402-9746780

E-Mail: rendantur@kgst-lucia.de



Bild: © wirestock - freepik.de